



Zeigten sich wieder spendenfreudig: Die Mitglieder der Schützenbruderschaft St. Pantaleon um ihren Vorstand und den amtierenden Schützenkönig Andre Roesmann (3. v. r.).

MZ-Foto Böckling

Kinder feiern auf dem Pantaleonplatz

Versammlung der Pantaleon-Schützen: Alternativ-Festplatz für den Nachwuchs gefunden

Roxel ■ Not macht bekanntlich erfinderisch: Bedingt durch den Neubau der Dreifachturnhalle im Roxeler Schulzentrum mussten sich die Mitglieder der Schützenbruderschaft St. Pantaleon nach neuen Örtlichkeiten für ihre Feste umsehen. Wie berichtet steht das Festzelt künftig auf dem Parkplatz hinter dem Hallenbad. Und auch für das beliebte Kinderschützenfest gibt es jetzt eine Lösung: Der Nachwuchs feiert künftig mitten in Roxels guter Stube, nämlich auf dem

Pantaleonplatz. Erstmals findet das Kinderschützenfest dort am 20. Juni des nächsten Jahres statt. Diese Nachricht überbrachte der Vorsitzende, Theo Rüschoff-Nadermann, bei der jüngsten Generalversammlung der Bruderschaft in der Gaststätte Kortmann. Durch den Standort-Wechsel an eine zentralere Stelle erhofft man sich noch mehr Resonanz.

Erfreuliches berichtete der Vorsitzende auch in Sachen Mitgliederzahlen: Zwar verzeichnete man 13 Austritte –

auch bedingt durch nicht gezahlte Beiträge. Dem standen aber insgesamt 22 Neuaufnahmen gegenüber.

Karl Isfort verlas den Jahresbericht in Vertretung des Schriftführers Heribert Wenner und Kassierer Hubert Bentfeld präsentierte einen leichten Überschuss bei den Finanzen.

Neuwahlen

Bei den Neuwahlen gab es nur eine Veränderung: Fahnenoffizier Christian Kortmann stand nicht mehr zur

Wiederwahl, zu seinem Nachfolger wählten die Mitglieder Ex-König Andreas Rademacher. In ihren Ämtern bestätigt wurden Marcus Hewing (Major), Kai Reißig (Adjutant), Uwe Herzkamp (Leutnant) und Gregor Herzkamp (zweiter Fahnenoffizier).

Bei der Sammlung für die Kinderheilstätte Nordkirchen zeigten sich die Schützen wieder spendabel und trugen 250 Euro zusammen. Reinhard Kortmann stockte den Betrag auf 300 Euro auf. ■ kbö